

Gleichnisse 4. Stunde

Wir haben das Gleichnis vom verlorenen Sohn kennengelernt.

Jesus hat dieses Beispiel erzählt. Er meinte damit, dass Gott so handelt, wie der Vater. Er hält für jeden die Arme offen und freut sich, wenn ein Mensch anfängt, ernsthaft mit ihm zu sprechen, oder wenn jemand um Vergebung bittet und neu anfängt.



Das ist in Gottes Reich immer möglich.
Er liebt Dich wie der Vater den Sohn liebt.

Wenn Du in Gottes liebende Arme gehen willst, mache es fest, indem Du ein Gebet sprichst. Zum Beispiel so:
Herr Jesus, Du hast uns gezeigt, wie Gott ist. Danke dass Du mich immer liebst.
Ich will Dir vertrauen und bei dir bleiben. Amen.

Aufgabe:

Du hast heute 2 Möglichkeiten.
Entweder du schreibst hier die Sätze bei Aufgabe 1 ,
oder du gestaltest das Comic mit Sprechblasen und Denkblasen.
Fleißaufgabe: Löse beide Aufgaben!

1. Aufgabe:

Was hat Dir an dem Gleichnis besonders gefallen?
Schreibe den Satz auf und erläutere ihn.

2. Aufgabe: Comic gestalten

Schreibe den Sorechtext für eine Figur und umkreise ihn mit einer Sprechblase oder Denkblase.